

### Abschaffung des § 219a StGB - Werbeverbot für Schwangerschaftsabbrüche aufgehoben

Die Gleichstellungsstelle der Stadt Bielefeld begrüßt zusammen mit der Landesarbeitsgemeinschaft kommunaler Gleichstellungsstellen NRW (LAG NRW) die wegweisende Entscheidung des Bundestages zur Stärkung der Ausübung des reproduktiven Selbstbestimmungsrechts jeder Frau in der Bundesrepublik Deutschland. [\(mehr\)](#)

### Messe für „(Allein-) Erziehende“ am 24. August 22

Am 24. August findet im Grünen Würfel eine Messe für „(Allein-) Erziehende“ statt, zu der wir Sie ganz herzlich einladen möchten. Egal, wie lange Sie schon (allein-) erziehend sind: Es gibt immer wieder neue Situationen und Herausforderungen, die Lösungen erfordern. In Bielefeld gibt es viele Anlaufstellen, die bei individuellen Anliegen für Sie da sind. [\(mehr\)](#)



### Der neue Mädchenmerker 2022/2023 ist da!

Rechtzeitig zum Schuljahresanfang gibt es wieder den beliebten Mädchenmerker. Er wird über Schulen und die Stadt(teil)bibliotheken an die Mädchen ab Klasse 8 verteilt. Neben umfangreichen Informationen zum Thema Berufswahl enthält er Tipps für die Freizeitgestaltung und Hinweise, an wen die Mädchen sich mit bestimmten Fragestellungen wenden können.



Der Mädchenmerker kann über die Gleichstellungsstelle bezogen werden: Tel.: 0521 51-2018. [\(mehr\)](#)

### DREI FRAGEN AN...

Zu Gast bei DREI FRAGEN AN sind Tamara Lüning vom Kriminalkommissariat Kriminalprävention und Opferschutz sowie zwei Forscherinnen zu LSBTIQ\* Dr. Verena Molitor und Prof. Dr. Tatiana Zimenkova [\(mehr\)](#)

### Null-Toleranz bei sexueller Belästigung am Arbeitsplatz

Die Stadt Bielefeld hat eine Dienstvereinbarung zum Schutz vor sexueller Belästigung am Arbeitsplatz vereinbart. Die Dienstvereinbarung enthält Informationen über die Ausprägungen sexueller Belästigung am Arbeitsplatz und die Rechte von betroffenen Mitarbeitenden. Flankierend zu der Dienstvereinbarung stellt die Gleichstellungsstelle zwei Leitfäden „Null-Toleranz bei sexueller Belästigung am Arbeitsplatz“ für Beschäftigte und Führungskräfte zur Verfügung.



Leitfäden und Plakate „Null-Toleranz bei sexueller Belästigung am Arbeitsplatz“ können über die Gleichstellungsstelle, E-Mail: [gleichstellungsstelle@bielefeld.de](mailto:gleichstellungsstelle@bielefeld.de) bezogen werden. [\(mehr\)](#)

## Aktuelles & Termine

- 24.08.2022 (ALLEIN-) ERZIEHEND IN BIELEFELD – GUT INFORMIERT**  
Ein Info-Nachmittag für (Allein-) Erziehende. [\(mehr\)](#)  
Uhrzeit: 15:00 bis 18:00 Uhr,  
Ort: Grüner Würfel, Kesselbrink 2, 33602 Bielefeld
- 21.08.2022 18 Uhr Vernissage –**  
**28.08.2022 Midissage**  
**BI DIFFERENT** Ausstellung von Veit Mette im Rahmen der Transurban Residency Bielefeld - Rochdale Barracks Gelände, Oldentruper Straße [\(mehr\)](#)

**Wir möchten aufmerksam machen . . .**  
auf den „Runden Tisch Geschlechtliche Vielfalt,“ (25.8.2022) und den „Runden Tisch LSBTIQ\*“ (30.8.2022), die regelmäßig stattfinden. [\(mehr\)](#)

### Ankündigung

Im Winter 2022 führt die Gleichstellungsstelle und das Feministische Netzwerk für Mädchen und Frauen (FemNet) einen Fachtag zur Istanbul-Konvention – gegen Gewalt an Mädchen und Frauen durch. Nähere Informationen finden Sie zum späteren Zeitpunkt auf unserer Homepage.

## CSD – unser Statement und unser Engagement

Der CSD 2022 war ein toller Erfolg. Über 5000 Menschen haben für gleiche Rechte von LSBTIQ\* demonstriert! Die Vielfältigkeit und die Lebensfreude der Menschen war sehr sichtbar in der ganzen Stadt. Auch im nächsten Jahr werden wir die CSD Gruppe von BIE Queer e.V. unterstützen und weiter deutlich gegen Diskriminierung und Gewalt und für Gleichstellung auf die Straße gehen.



Die Gleichstellungsstelle ist ansprechbar, wir beraten, unterstützen und vermitteln weitere Hilfen, wenn diese gewünscht sind. ([mehr](#))

## Sprachtraining für Frauen mit Einwanderungsgeschichte

Die Gleichstellungsstelle führt in Zusammenarbeit mit dem Kommunalen Integrationszentrum Sprachtrainings für Frauen mit Einwanderungsgeschichte durch. Im Januar sind die ersten Sprachtrainings für Frauen „Deutsch im Alltag“ gestartet. Inzwischen sind weitere 7 Kurse hinzugekommen und zwei weitere starten bald. Ziel ist es, Frauen, deren Muttersprache nicht Deutsch ist, insbesondere beim mündlichen Sprachgebrauch zu unterstützen. Die Kurse sind niedrigschwellig und am Bedarf der Teilnehmerinnen ausgerichtet. Sie finden über das Stadtgebiet verteilt wohnortnah und meistens vormittags statt. Ein Einstieg ist jederzeit möglich. Das Angebot kostet die Teilnehmerinnen nichts. Bei Bedarf gibt es auch eine Kinderbetreuung. Alle Frauen, die Interesse an den Sprachtrainings haben, sind herzlich eingeladen. ([mehr](#))

**Stadt Bielefeld**  
Einladung

**Deutsch im Alltag – Sprachtraining für Frauen**

Haben Sie durch Corona weniger Gelegenheit gehabt, Deutsch zu sprechen? Möchten Sie im Alltag besser Deutsch sprechen? Dann kommen Sie zum Sprachtraining.

Wo? In der Sudbrackschule, Klarhorststraße 8, Essraum der OGS  
Wann? Ab dem 2. Februar 2022, mittwochs von 8:45 bis 11:15 Uhr

Es ist kostenlos. Sie bestimmen, welche Alltagssituationen trainiert werden. Ein Einstieg ist jederzeit möglich. Kleine Kinder werden betreut. Die aktuelle Coronaregelung ist zu beachten. Die aktuelle Coronaregelung gilt.

Bitte melden Sie die Teilnahme und eine eventuelle Kinderbetreuung an.

Anmeldung bitte an: Sudbrackschule, Sekretariat oder Briefkasten  
Vorname, Nachname: \_\_\_\_\_  
Telefonnummer: \_\_\_\_\_  
E-Mail: \_\_\_\_\_  
 Ja, ich habe ein Baby/Kleinkind, das betreut werden muss.  
 Nein, ich benötige keine Kinderbetreuung.

## Sichtbarkeit von LSBTIQ\* Gruppen auf der Homepage der Stadt

Seit vielen Jahren können sich die LSBTIQ\* Gruppen auf der Webseite der Stadt Bielefeld unter Queer in Bielefeld vorstellen. Wir möchten auf die vielfältigen Angebote aufmerksam machen und nehmen auch gerne neue Gruppen und Angebote auf. ([mehr](#))

### Impressum

Herausgegeben von:



**Stadt Bielefeld**  
Gleichstellungsstelle

### Verantwortlich für den Inhalt:

Agnieszka Salek

Gleichstellungsstelle der Stadt Bielefeld  
Altes Rathaus, Niederwall 25, 33602 Bielefeld  
[gleichstellungsstelle@bielefeld.de](mailto:gleichstellungsstelle@bielefeld.de)  
Telefon 0521 51-2018

## Flyer und Broschüren der Gleichstellungsstelle

### „Hilfe bei Gewalt gegen Mädchen und Frauen“



Die Gleichstellungsstelle der Stadt Bielefeld möchte auf den Flyer „Hilfe bei Gewalt gegen Mädchen und Frauen“, der in deutscher und ukrainischer Sprache erschienen ist, aufmerksam machen.

Gewalt gegen Frauen und Mädchen ist kein Einzelfall. Sie hat viele Gesichter und begegnet uns überall: Zuhause, auf der Arbeit, im öffentlichen Raum, im Netz oder auf der Flucht. Im Flyer sind alle Bielefelder Beratungs- und Anlaufstellen zu finden.

Der Flyer kann über die Gleichstellungsstelle, Tel.: 0521 51-2018 bezogen werden. ([mehr](#))

### Für Frauen. Wege aus der Gewalt.



Bis zu vier Millionen Frauen aus allen gesellschaftlichen Schichten werden jährlich in Deutschland von ihren Ehepartnern oder Lebensgefährten bedroht und misshandelt. Häusliche Gewalt kann unterschiedliche Formen annehmen. Hierzu gehören (Kontakt-)Verbote, Einsperren, Bedrohen, psychische Gewalt, sexualisierte Gewalt oder Stalking. Die Gleichstellungsstelle der Stadt Bielefeld und die Polizei in Zusammenarbeit mit dem Runden Tisch gegen Gewalt an Frauen haben eine Broschüre „Für Frauen. Wege aus der Gewalt.“ in 9 Sprachen herausgebracht, in der alle Beratungs- und Anlaufstellen sowie Zufluchtsstätten aufgelistet und beschrieben sind. Bei polizeilichen Einsätzen zu häuslicher Gewalt wird dieses Informationsmaterial den Frauen ausgehändigt. ([mehr](#))

### Geschlechtliche Vielfalt in Bielefeld – Eine Bestandsaufnahme der Situation von Kindern, Jugendlichen und (jungen) Erwachsenen



Gemeinsam mit dem Jugendamt, dem Kinder- und Jugendpsychiatrischen Dienst und im Gespräch mit anderen Ämtern haben wir eine erste Bestandsaufnahme der Situation, insbesondere von trans\*, inter\* und nonbinären Kindern, Jugendlichen und (jungen) Erwachsenen in Bielefeld vorgenommen und Maßnahmen entwickelt. Wir konzentrieren uns vorrangig auf die Situation und Bedarfe von trans\* Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen, da diese besonders verletzlich sind und hier die Weichen für das zukünftige Leben gestellt werden.

Die Druckversion ist hier zu finden: ([mehr](#))